• Land Hochschule Augsburg University of Applied Sciences





Vorbereitungen, Kommen und Gehen und Fortbewegung vor Ort

Vorbereitung

Die Vorbereiten sind nicht besonders aufwendig. Neben dem Bewerbungsverfahren an der Hochschule gibt es keine großen Vorbereitungen. Es müssen nur ein paar Formulare von der AVANS ausgefüllt werden, wobei hier die Kommunikation mit der Hochschule in den Niederlanden immer ohne Probleme verlief. Die größte Herausforderung an dem Auslandssemester in 's-Hertogenbosch ist es, eine Wohnung zu finden. Ich würde euch auch raten, wirklich frühzeitig damit anzufangen, da die Wohnungssituation in den Niederlanden katastrophal ist. Einige Studenten, die für den Minor eingeschrieben waren, konnten ihr Auslandssemester nicht antreten, da sie keine Unterkunft gefunden haben.

Manche Studenten sind in einem der Studentenwohnheime untergekommen, andere hatten sich privat eine Wohnung gesucht. Auch ich hatte mich privat um eine kleine Wohnung gekümmert. Der Wohnraum ist aber nicht nur knapp, sondern auch sehr teuer! Für meine

35 m² Wohnung habe ich eine Kaltmiete von 1.000 € bezahlt.

Anreise, Abreise und Fortbewegung vor Ort

Die An- und Abreise verlief ganz unproblematisch. Ich bin mit dem Zug gefahren, aber auch mit dem Auto ist 's-Hertogenbosch super zu erreichen. Man sollte sich die Anreise mit dem Auto aber gut überlegen, da die Parkmöglichkeiten ebenfalls sehr eingeschränkt und teuer sind Außerdem wird man vor Ort nicht viel mit dem Auto fahren, da eigentlich jeder mit dem Fahrrad fährt. Daher auch mein Tipp: nimmt unbedingt euer Fahrrad mit oder kauft bzw. leiht euch dort eins. Innerhalb der Stadt ist man mit dem Fahrrad überall total schnell und auch die Fahrradwege sind super ausgebaut. Einfach echt holländisch!

Falls man mal einen Ausflug in eine andere Stadt plant, bietet sich der Zug an. Diese sind meistens pünktlich und preislich mit der Deutschen Bahn vergleichbar.





Besonderheiten der Stadt

s-Hertogenbosch liegt im Süden der Niederlande, etwa 80 km südöstlich von Amsterdam und ist die Hauptstadt der niederländischen Provinz Noord-Brabant. 's-Hertogenbosch oder auch einfach "Den Bosch" genannt ist eine süße und typisch niederländische Stadt mit mittelalterlichen Stadtwällen und einem lebendigen Zentrum.

Der Marktplatz in Den Bosch ist das Herz der Stadt. Ihn umranden viele Cafés, Bars und Geschäfte. Außerdem findet auch 3-mal wöchentlich ein Markt statt, an dem man frisches Obst, Gemüse, Eier, Käse, Blumen, etc. vom Bauern kaufen kann.



Kultur und Tradition

Karneval ist ein wichtiger Bestandteil in Den Bosch. Aber anders als bei uns, verkleidet man sich nicht als Löwe oder Polizist, sondern zieht die traditionelle Kleidung und z.B. einen rot-weiß-gelben Schal an. Am 11.11. um 11:11 beginnt die ganze Stadt zu feiern.

Weiterhin typisch für Den Bosch ist der "Bosche Bol". Das ist in etwa ein großer Windbeutel, der mit Schlagsahne gefüllt und fast vollständig mit Zartbitterschokolade überzogen ist. Meins ist es nicht, aber die Den Boscher sind sehr stolz darauf. Den besten Boschen Bol gibt es bei der Bäckerei Jan de Groot.







Campus, Hochschule, Vorlesungen und Prüfungen

Die AVANS University of Applied Sciences ist eine sehr große Hochschule in den Niederlanden und hat viele verschiedene Standorte. So auch in 's-Hertogenbosch.

Ich habe den Minor International Entrepreneurship belegt und habe meine Vorlesungen daher in dem Gebäude am Stationsplein erhalten. Andere Minor werden in dem Gebäude am Onderwijsboulevard unterrichtet. Dieses ist das größere der beiden Gebäuden.

Die Hochschule neu und modern. Es gibt hauptsächlich kleine Klassenräume und keine großen Vorlesungssäle, da auch meistens nur in kleinen Gruppen von maximal 20 Leuten unterrichtet wird.

Weiterhin gibt es eine kleine Cafeteria, welche jedoch nicht wirklich aufregend ist. Am besten nimmt man sich etwas zum essen mit oder geht in der Mittagspause kurz in die Stadt und holt sich dort etwas zu essen.

Die Vorlesungen in an der AVANS laufen im Vergleich zu den Vorlesungen an der HSA sehr unterschiedlich ab: wie bereits schon erwähnt, waren wir nie mehr als 20 Studenten in einer Vorlesung und die Dozenten gestallten diese daher auch sehr interaktiv. Außerdem wird man beim Vornamen angesprochen und ist sogar mit den Professoren beim "Du". Im allgemeinen ist der Unterricht auf Augenhöhe und es müssen bereits währen des Semester viele Präsentationen gehalten und Abgaben eingereicht werden, was dann aber am Ende in einer sehr viel entspannteren Prüfungszeit resultiert.





Wissenswertes und Tipps

Swapfiets

Swapfiets ist eine Fahrradvermietung, die ich sehr empfehlen kann. Dort kann man schon für 16 € im Monat ein Fahrrad mit Rundumservice ausleihen.

Markt am Samstag

Ich bin fast jeden Samstag zum Markt gegangen und habe dort mein Obst, Gemüse und Käse gekauft. Zum einen da es frisch vom Bauern ist und zum anderen ist es überraschenderweise als sogar günstiger als im Supermarkt.

Tramkade

Rund um die Tramkade ist ein sehr hippes Viertel mit einer Brauerei, kreativen Werkstätten und ein paar Restaurants und Bars. Hier ist vor allem im Sommer viel los und ein echter Tipp, um dort für ein paar Drinks hinzugehen.

Letzter Tipp:

Genießt die Zeit in den Niederlanden, seid offen und probiert neue Dinge aus.



